



Presseinformation, 22. Oktober 2025

Nestroy-Preis 2025: DARUM für Spezialpreis und Susanne Kirnbauer für ORF-III-Publikumspreis nominiert

Mit großer Freude gibt das brut Wien bekannt: Die performative VR-Installation und brut-Koproduktion *[EOL]. End of Life* von **DARUM (Victoria Halper & Kai Krösche)** ist für den Nestroy-Spezialpreis 2025 nominiert. *[EOL]. End of Life* ist von 14. bis 29. November erneut im brut nordwest zu erleben. Tickets sind auf www.brut-wien.at erhältlich.

Zudem kann von 10. bis 21. November für **Susanne Kirnbauer** beim Nestroy-ORF-III-Publikumspreis abgestimmt werden. Die ehemalige Erste Solotänzerin der Wiener Staatsoper feierte im Februar dieses Jahres gemeinsam mit Doris Uhlich ihr „Come Back“ im brut Wien – eine von Publikum wie Presse gefeierte Arbeit.

Die Verleihung findet am 23. November im Volkstheater statt. Wir drücken die Daumen!

Über *[EOL]. End of Life*

In *[EOL]. End of Life* schicken Victoria Halper und Kai Krösche vom Kollektiv DARUM ihr Publikum mittels Virtual-Reality-Brille in ein stillgelegtes Metaverse 1.0. Eine intensive und immersive Reise durch eine virtuelle Ruinenlandschaft, die uns mit der Frage konfrontiert, welche Spuren wir hinterlassen, wenn wir nicht mehr sind – und wer einmal künftig über unser digitales Erbe bestimmen wird.

Karin Cerny, Teil der **Nestroy-Jury**, begründet die Entscheidung für die Nominierung wie folgt: „[...] Victoria Halper und Kai Krösche haben diese verlassenen Computerwelten mit einer unglaublichen Liebe zum Detail entwickelt. Mit *[EOL]. End of Life* heben sie immersives Theater auf ein neues, digitales Level – und bleiben ihrem Grundthema doch treu: Meist sind es berührende Außenseiter*innen-Geschichten, die sie erzählen, die ihr Publikum noch lange beschäftigen. *[EOL]. End of Life* war der tollste und aberwitzigste Solo-Trip, den man in dieser Spielzeit erleben konnte.“

[EOL]. End of Life wurde im September 2024 im studio brut uraufgeführt und seither zum 62. Berliner Theatertreffen als eine der zehn bemerkenswertesten Inszenierungen des Jahres 2024 sowie als eine der herausragendsten Theaterproduktionen 2024 aus dem deutschsprachigen Raum zum Showcase des Impulse Theater Festivals 2025 eingeladen. Außerdem wurde die Produktion vom FALTER als eine der zehn besten Theaterproduktionen des Jahres 2024 ausgezeichnet, von DER STANDARD als eines der drei Theaterhighlights 2024 erwähnt und für das nachtkritik.de-Theatertreffen 2025 nominiert.

Zahlreiche Uraufführungen im Oktober & November

In der Zwischenzeit warten noch abwechslungsreiche Weltpremieren im brut Wien: Mit *Im Styx baden* bringt Musiker und Performer **Matteo Haitzmann** von 22. bis 25. Oktober einen atemberaubenden, performativen Balladenabend auf die Bühne des brut nordwest. **Veza Fernández** schlüpft von 6. bis 8. November in den vielschichtigen Charakter *Chantal* – zu Musik von **Zosia Holubowska** aka Mala Herba. Und im Rahmen der **Huggy Bears Days** präsentieren von 6. bis 14. November im studio brut und WUK performing arts die Nachwuchskünstler*innen **Maria Mam & Flora Renhardt**, **Simone Lorenzo Benini & Miriam Budzáková**, **François-Eloi Lavignac** sowie **Laureen Drexler & Giorgia Scisciola** ihre Arbeiten.

Pressekontakt

Theresa Pointner +43 664 227 9400
Marco Morgenroth +43 676 587 8730
presse@brut-wien.at | brut-wien.at/de/presse